

ENDERGEBNISLISTE 2014

SALZBURGER LANDESMEISTERSCHAFT Im Automobilslalom

LANDESMEISTER

der Division I



Salomon Engelbert – IMSC Ried

Sponsoren: IMSC Ried

LANDESMEISTER

der Division II



Thomas Strasser jun. – HC Motorsport

Sponsoren: HC Motorsport, Pascha, Karosserie Seidl, Neuhauser,

Die Veranstalter der SLM

www.slm-autoslalom.at



MSC Schlössl



MSC Gastein



HC Motorsport



IMSC Ried



MSC Mühlbach



MSC Flachgau



MSC Schönau

LANDESMEISTERIN

der Damenklasse:



Katrin Thalmayr – MSC Schlössl

Sponsoren: MSC Schlössl, Autohaus Macherhammer

Die Veranstaltungen 2014

04. Mai	MSC Mühlbach
18. Mai	MSC Schönau
29. Juni	Cupslalom Berndorf
27. Juli	MSC Gastein
17. August	MSC Flachgau
07. September	MSC Schlössl
21. September	HC Motorsport

DIE SPONSOREN

Der Salzburger Landesmeisterschaft

Hauptsponsor
REIFEN Winkler GmbH
Ringofenstrasse 5
5111 Bürmoos



The image shows the 'sparco' logo in blue lowercase letters with a registered trademark symbol (®) to the upper right. A horizontal blue line is positioned below the letters.

SEYRINGER Karosseriefachbetrieb, Wals
Geschichten und Heimat Motorrad Reisen
OPEL Traintinger, Elixhausen
MOUNTAIN Go-Kart, Rohrmoos
GASTHAUS Schussmann, Mühlbach
WIRTSCHAUS Lafener Stub´n, Bad Hofgastein
LACKIERZENTRUM Unger, Thalgau
GASTHOF Hirschenwirt, Seekirchen
AUTO Reidl, Bürmoos
RACESTATION Kartbahn, St. Pantaleon
VOLKSBANK, Bad Hofgastein
EUROL Lubricants
HAIRSTYLE Express

Die Veranstalter der
SALZBURGER LANDESMEISERSCHAFT
bedanken sich bei allen Sponsoren
für die freundliche Unterstützung
SLM - Leitung - Hermann Kasbacher



Division I PLATZ 2

Mario Preishuber

Suzuki Swift GTI

IMSC Ried



Division I PLATZ 3

Georg Schlager

Suzuki Swift GTI

MSC Gastein



Division II PLATZ 2

Gerhard Taxacher

VW Polo 16V

Scuderia Quattro Forte



Division II PLATZ 3

Hans Thalmayr

Puch 650 TR

MSC Schlössl, High Tech Tuning
Frauenschu, Karosseriebau Schaufler,
Ewoworld Heizungen,

Die Veranstalter der
SALZBURGER LANDESMEISERSCHAFT
 bedanken sich bei allen Sponsoren
 für die freundliche Unterstützung

Karosseriefachbetrieb - Einbrennlackierung
SEYRINGER
 Abschleppdienst - Ersatzwagen
 5071 Wals Laschenskystr. 37
 Tel.: 0662 / 85 23 55 Fax DW - 9
 www.seyringer.info




VOLKSBANK
 BAD HOFGASTEIN
 Kurgartenstraße 7
 5630 Bad Hofgastein
 Telefon 04622 - 8304 Fax 04622 - 8306 78
 E-Mail: buch@volksbank-badhofgastein.at

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Traintinger Kfz-Technik GmbH
 Handelspark 3, 5161 Elixhausen
 www.traintinger.co.at 0662 - 480 242 office@traintinger.co.at




JETZT NEU IM BUCH- UND ZEITSCHRIFTENHANDEL!

Mountain Gokart Reisen **NEU**




S Gasthaus
Schussmann



Hauptstr. 149
 5505 Mühlbach am Hochkönig
 Telefon 0043 6467 7273

Neu auf der Website bei
Mountain Gokart **NEU!**



Mountain Gokart

Stieglgasse 5 • 5111 Badmoss • Tel. 06274/6965
 0662 0047542081 • office@reidl.at • www.reidl.at

Alles rund um das Auto

REIDL



Gasthof Hirschenwirt
 Fam. Haslechner

Familie Haslechner wünscht allen Fahrern/innen eine unfallfrei und erfolgreiche Saison 2013!




EUROL
 LUBRICANTS



WERKSHAUS
Loferer Pulver



Familie Fletschberger

HAIRSTYLE EXPRESS

Mobile Friseurmeisterin

- Bundesland Steiermark
- Bundesland Salzburg
- Familienstyling
- Hochzeitsstyling

Dipl. Friseurin
Irmgard Ulrich
 +43 664 38 22 504

ulrich@hairstyle-express.at
 www.hairstyle-express.at

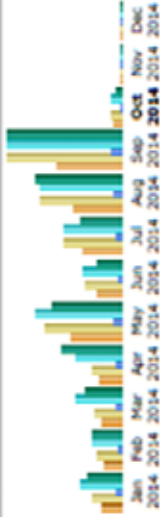


RACESTATION ENTERTAINMENT-CENTER

Der Sport- und Entertainment-Center...
 ESCURSED AS A SHOW RANGELION...
 www.racestation.at



Monthly history



Month	Unique visitors	Number of visits	Pages	Hits	Bandwidth
Jan 2014	549	829	3,720	31,873	2.04 GB
Feb 2014	465	667	2,798	23,359	1.80 GB
Mar 2014	534	794	4,292	35,856	2.10 GB
Apr 2014	597	835	4,170	35,866	3.51 GB
May 2014	1,454	2,243	6,788	68,495	4.14 GB
Jun 2014	713	1,066	2,879	29,556	1.40 GB
Jul 2014	1,075	1,663	3,962	45,612	2.36 GB
Aug 2014	1,402	2,329	5,807	64,398	5.16 GB
Sep 2014	1,860	3,323	8,847	90,270	6.54 GB
Oct 2014	242	321	707	7,596	348.70 MB
Nov 2014	0	0	0	0	0
Dec 2014	0	0	0	0	0
Total	8,891	14,070	43,790	432,881	29.89 GB

Browsers (Top 10) - Full Inc/Versions - Unknown

Browser	Grabber	Visits	Pages	Hits	Bandwidth
MS Internet Explorer	0/0	2,368	29%	28,300	32.7%
Google Chrome	0/0	1,905	21.5%	20,562	24.7%
Firefox	0/0	1,457	16.4%	15,370	17.2%
Opera	0/0	1,353	15.2%	14,947	17.2%
Safari	0/0	652	7.3%	6,197	7.3%
Android browser (PDA/Phone browser)	0/0	585	6.6%	7,376	8.3%
Sony/Ericsson Browser (PDA/Phone browser)	0/0	127	1.4%	1,465	1.2%
Samsung (PDA/Phone browser)	0/0	108	1.2%	1,604	1.3%
Opera	0/0	29	0.2%	443	0.3%
Nokia Browser (PDA/Phone browser)	0/0	23	0.2%	437	0.1%
Others	0/0	44	0.4%	434	0.5%

Summary

Reported period	Month Sep 2014	8,847	89,270	6.84 GB
First visit	01 Sep 2014 - 02:39	(2.65 Pages/Visit)	(27.16 Hits/Visit)	(2158.51 KB/Visit)
Last visit	30 Sep 2014 - 23:47	5,325	12,735	354.72 MB
Viewed traffic *	1,860	3,323	8,847	6.84 GB
	(1.78 visits/visitor)	(1.65 Pages/Visit)	(27.16 Hits/Visit)	(2158.51 KB/Visit)
Not viewed traffic *	7,030	10,747	30,623	23.05 GB

* Not viewed traffic includes traffic generated by robots, worms, or spiders with special HTTP status codes.

1. Bericht Saisonauftakt in Mühlbach am Hochkönig, 4.5.2014

Die erste Veranstaltung der Saison 2014 wurde vom MSC Mühlbach ausgetragen. Eine tolle Veranstaltung, die Obmann Herzog Michael mit seinem Team austrug. Gleich zum Saisonstart ein Highlight, ein Bergslalom mit dem wohl schönsten Panorama des ganzen Jahres. Die sehr steile Strecke führte bis zum Arthurhaus auf 1502m. Leider machte Petrus einen Strich durch die Rechnung, da es bis nach Mittag leicht schneite, und erst spät auftröcknete. Die insgesamt 85 Starter sorgten für spannende Rennen in den Klassen.

Die Klasse 1 zeigte bei Temperaturen um den Gefrierpunkt ein starkes Rennen. Georg Schlager heißt der Sieger, der somit bei seiner ersten Veranstaltung den ersten Sieg einfahren konnte. Ihm am nächsten kam Harald Kern, der seinen Aufwärtstrend vom Vorjahr fortsetzen kann. Mario Preishuber musste sich dann schon um 4 Sekunden geschlagen geben, holte sich Rang 3.



In der Klasse II zeichnete sich nach dem Fahrerwechsel eine Sensation ab. Katharina Strasser konnte sich in ihrer erst zweiten Saison nach einem perfekten Rennen den Sieg in der Klasse 2 sichern, sie war somit die erste Dame, die eine allgemeine Klasse gewinnen konnte. Stefan Thalmayr musste sich um einen Wimpernschlag von 0,03 Sekunden mit Rang 2 zufrieden geben. Florian Nijvar konnte bei seinem ersten Rennen groß aufzeigen und holte sich Rang 3.



In der Klasse III hieß der Mann des Tages Andreas Maletzky, der die Siegesserie von Engelbert Salomon unterbrechen konnte, und sich den Sieg sicherte. Nur 13 Hundertstel dahinter lauerte aber schon Engelbert Salomon, der auch heuer wieder schwer zu schlagen sein wird. Auf Rang 3 zeigte sich Sigi Panzl, den man immer auf der Rechnung haben sollte.



Die Klasse IV war bei dem Wetter ganz im Zeichen der schnellen Allrad-Piloten. Allen voran Reinhard Rettenbacher auf seinem bekannt schnellen Subaru, der sich den Sieg sowie die Tagesbestzeit der Division I sicherte. Robert Bauer, das erste Mal im Salzburger Landescup unterwegs, belegte Rang 2. Auf Rang 3 zeigte sich ein alter Bekannter, Walter Schuen gab sich in Mühlbach die Ehre und konnte aufs Podest fahren.



In der Klasse V begann es langsam aber sicher heller zu werden, die Strecke baute immer mehr Grip auf. „No risk no fun“ hieß es für Gerhard Taxacher, auf Slick-Reifen zeigte er seine fahrerische Raffinesse und holte sich den Sieg. Nach langer Pause und etlichen Schrauber-Stunden stand auch Hans Thalmayr mit seinem mächtigen Puch wieder am Start, im Ziel belegte er mit knapp 3 Zehntel Rückstand Rang 2. Gerald Strasser konnte sich bei seinem Premierienstart mit seinem neuen VW Corrado Rang 3 sichern.



Die Klasse VI war ganz im Zeichen von Thomas Strasser jun., der nach seinem Klassensieg am Rechberg auch im Salzburger Landescup nichts anbrennen lässt und den nächsten Sieg feierte. Norbert Strasser jun. konnte das Tempo nicht ganz mitgehen, konnte sich aber über Rang 2 freuen. Franz Roider, auf seinem schnellen Ford Fiesta, komplettiert das Siegerpodest auf Rang 3.



In der Klasse VII geht es so weiter, wie die letzte Saison geendet hat. Einmal mehr unschlagbar war Nicolas Reiter mit seinem Ford Escort MK1. Franz Klinger zeigte eine beherzte Fahrt und konnte sich damit Rang 2 sichern. Christopher Neumayr, am Start mit seinem neu aufgebauten Ford Escort IRS 16V, muss sich noch an das Fahrzeug gewöhnen, zeigte aber sein Potential mit Rang 3.



Robert Pernetstätter war in der Klasse VIII nicht zu bezwingen und holte sich den Sieg. Ihm am nächsten kam Daniel Schneider auf seinem bärenstarken Mitsubishi Evo 8. Auf Rang 3 zeigte sich Georg Winter jun. mit dem bekannt schnellen Subaru Impreza STI.



Auf ein tolles Spektakel durften sich die Zuschauer in der Klasse IX freuen. Erich Althuber packte seinen Mitsubishi Colt mit EVO Technik und rund 600PS aus und lieferte ein beeindruckendes Rennen. Mit dem Tagessieg in der Division II und dem Sieg in der Klasse IX zeigte er sein Potential. Helmut Hauser in einem Mitsubishi Evo konnte das Tempo nicht mitgehen, freute sich aber über Rang 2. Rang 3 ging an Friedl Kröll.



In der Damenwertung gab es einen Dreifachsieg für den HC Motorsport. Katharina Strasser holte sich den Sieg vor Schwester Melanie, beide auf Honda CRX. Dritte wurde Isabella Maletzky auf Honda Integra.

Auch wenn das Wetter nicht so mitspielte wie letztes Jahr kann man von einer durchaus gelungenen Veranstaltung sprechen und wir dürfen uns auf ein spannendes Rennen in Schönau am Königssee freuen.

2. Bericht 2. Lauf Schönau am Königssee, 18.5.2014

Die zweite Veranstaltung zum Salzburger Landescup veranstaltete der neue Club MSC Schönau a. Königssee. Bestens organisiert und mit einem selektiv und schnell gesteckten Kurs präsentierte sich das Team rund um Gregor Nowak.

Anfänglich zeigte sich die Strecke noch nass und kühl, im Laufe des Tages steigerten sich die Temperaturen und der Asphalt trocknete komplett auf, womit alles angerichtet war für spannende Kämpfe um die Platzierungen.

Der Tag begann mit dem Sieg von Mario Preishuber in der Klasse I. Wieder stark unterwegs war Harald Kern, ebenfalls auf Suzuki Swift GTI unterwegs, mit Rang 2. Daniel Wieländer konnte sich zum ersten Mal in dieser Saison mit Platz 3 auf dem Stockerl präsentieren.



In der Klasse II zeigte das Urgestein Walter Wimmer eine starke Vorstellung und holte sich den Sieg. Thomas Luginger kämpfte zwar verbissen, konnte das Tempo aber nicht ganz mitgehen und holte sich Rang 2. Wie auch schon beim ersten Lauf in Mühlbach zeigte sich eine Dame auf dem Treppchen der Klasse II, diesmal durfte Katrin Thalmayr jubeln und holte sich Rang 3.

Der Kurs am Königssee war prädestiniert für Engelbert Salomon und seine bekannt schnelle Lotus Elise. Dieser ließ von der ersten Sekunde an nichts anbrennen und verwies in der Klasse III David Althuber deutlich auf Rang 2. Michael Hofmann konnte abermals auf sich aufmerksam machen und komplettierte das Siegerpodest mit Rang 3.

In der Klasse IV ging an diesem Tag nichts an Vater und Sohn Winter vorbei. Georg jun. holte sich mit Respektabstand den Sieg sowie die Tagesbestzeit der Division I, Georg sen. musste sich mit Rang 2 begnügen. Auf Rang 3 präsentierte sich Helmut Thalmayr auf seinem wunderschönen Porsche 996 Turbo, der immer mehr in Fahrt kommt.



Äußerst knapp und spannend ging es in Klasse V zu. Gerhard Taxacher hatte das glückliche Ende und den Sieg für sich und lag nur 2 Hundertstel vor Hans Thalmayr, der sich aber auch so über Rang 2 freute. Rang 3 ging nach der Lösung von technischen Problemen am Mazda RX7 an den beherzt fahrenden Franz Dall.



Eine beeindruckende Vorstellung zeigte Strasser Norbert jun. auf seinem Toyota Corolla AE86. Seinen beherzten Drifteinlagen und seiner optimalen Linie konnten die Konkurrenten nichts Schnelleres entgegensetzen, er wurde belohnt mit dem Sieg in der Klasse VI, sowie die Tagesbestzeit der Division II. Thomas Strasser jun. und Franz Roider folgten mit sehr sauberen Läufen auf den Rängen 2 und 3.



Die Klasse VII war einmal mehr die Spielwiese von Nicolas Reiter auf seinem Ford Escort Mk1, er knallte eine schnelle Zeit nach der anderen in den Asphalt und holte sich den Sieg. Lokalmatador Christian Irlinger zeigte sein fahrerisches Können und holte sich bei seinem Heimrennen Rang 2. Trotz unterlegener Motorleistung gelang es Kurt Niederreiter mit seinem Ford Escort Rang 3 zu belegen.



Wie auch schon in der Division I ging in der großen Klasse der Division II kein Weg an Winter junior und senior vorbei. Georg Winter junior war abermals der Schnellere, gefolgt von Georg senior. Michael Thurner auf BMW 330i holte sich nach starker Vorstellung Rang 3.



In der Klasse IX zeigte der Veranstalter Gregor Nowak auf seinem Puch 500 RS, wie man durch die Pylonen wedelt und holte sich den Sieg. Mit guten Zeiten und Rang 2 bewies Erich Althuber, dass sein PS Monster Mitsubishi Colt nicht nur am Berg schnell ist. Rang 3 ging an Walter Kurz auf seinem VW Polo G40.



Die Damenwertung sicherte sich an diesem Tag Katrin Thalmayr auf Honda CRX. Petra Niederreiter, die einzige Dame aus der Division II, holte sich Rang 2. Melanie Strasser vollendet das Spitzentrio auf Rang 3.

3. Bericht 3. Lauf Berndorf, 29.6.2014

Wie jedes Jahr um diese Zeit fand die traditionelle Cup Veranstaltung in Berndorf bei Salzburg statt. Die Wettervorhersagen trafen diesmal fast zu genau zu. Bis zum zweiten Wertungslauf der Klasse III ging das Rennen noch so gut wie trocken über die Bühne, zahlreiche teils ergiebige Schauer veränderten dann die Bedingungen und es wurde ein Regenrennen ausgefahren. Ein großes Lob sei an alle Fahrer/Innen ausgesprochen, da die Veranstaltung unfallfrei über die Bühne ging. Insgesamt fanden 77 Starter/Innen den Weg nach Berndorf.

Sehr spannend wird heuer die Entscheidung über den Gesamtsieg in Klasse I ausfallen. Georg Schlager kürte sich in Berndorf zum Sieger, drei Zehntel dahinter folgt Mario Preishuber. Die Beiden (plus Harald Kern, in Berndorf nicht am Start) werden sich den Gesamtsieg ausmachen. In Berndorf vollendete Martin Niederndorfer das Spitzentrio mit Rang 3.



Am Klassement der Klasse II konnte man sehen, dass der ehemalige Landesmeister Rainer Bruckmoser auch nach einigen Rennen Pause immer noch nichts verlernt hat, er holte sich den Sieg. Thomas Luginger kommt mit seinem neu aufgebauten Honda CRX immer besser in die Gänge und konnte sich über Rang 2 freuen. Für Florian Njivar gab es bei seinem zweiten Rennen Rang 3.



In der Klasse III ging einmal mehr nichts an Salomon Engelbert auf seinem schnellen Lotus Elise vorbei. Trotz Regeneinbruch nach dem ersten Wertungslauf holte er sich unangefochten den Sieg. David Althuber konnte auf trockener Strecke zwar noch den Tagessieg in der Division I einfahren, in der Klasse kam er aber über Rang 2 nicht hinaus. Michael Hofmann, ein Regenspezialist, konnte mit tollen Zeiten auf nasser Fahrbahn noch einiges gut machen und holte sich Rang 3.



Auf regennasser Fahrbahn hatten in der Klasse IV die allradgetriebenen Fahrzeuge einen großen Vorteil. Allen voran Helmut Thalmayr auf seinem Porsche 996 Turbo, der sich den Sieg sichern konnte. Die Ränge 2 und 3 gingen an 2 Doppelstarter auf Subaru Impreza, wobei Thomas Bauchinger einige Zehntel vor Walter Schuen lag.



Drei Starts und drei Siege, das ist die Statistik für Gerhard Taxacher in der Klasse V. Er startete trotz Regen auf Slick Bereifung und holte sich dank präziser Fahrweise den Sieg. Gerald Strasser konnte ihm zwar lange zusetzen, am Ende musste er sich dennoch mit Rang 2 begnügen. Auf Rang 3 präsentierte sich Martin Dall, mit dem man bei einem Platzslalom immer rechnen muss.



Die Klasse VI war die Spielwiese von Thomas Strasser jun. Gleich im ersten Wertungslauf knallte er die Tagesbestzeit der Division II in den Asphalt, konstant gute Zeiten brachten den Sieg. Norbert Strasser jun. sowie sein Bruder Michael begeisterten zwar die Zuseher mit beherzten Drifteinlagen und toller Fahrzeugbeherrschung, am Ende reichte es für Rang 2 für Norbert jun. und Rang 3 für Michael.



Das Ende einer langen Siegesserie gab es für die Zuschauer in der Klasse VII zu sehen. Josef Rausch kam mit den Bedingungen am besten zurecht und fuhr nach doch schon einigen Jahren den ersten Klassensieg mit seinem Honda Civic ein. Sigi Häusler zeigte seine Stärke für Platzslaloms und holte sich Rang 2. Der Seriensieger Nicolas Reiter konnte durch seinen Dreher um den Sieg nicht mehr mitkämpfen, freute sich aber noch über Rang 3.



Robert Aigner, ein Privatfahrer, zeigte eine beeindruckende Vorstellung auf VW Polo G60 und konnte sich den Sieg sichern. Nur eine halbe Sekunde dahinter reihte sich Georg Winter sen. auf seinem Subaru Impreza WRX ein. Die Reparatur des Motorschadens am Audi 90 quattro von Matthias und Sebastian Arbeiter wurde am Tag vor dem Rennen fertiggestellt, die Belohnung die Strapazen war Rang 3 für Matthias Arbeiter.



In der Klasse IX zeigte Gregor Nowak, wie man am schnellsten durch die Pylonen wedelt und holte sich den Sieg. Herbert Perwein lieferte ebenfalls einige spektakuläre Läufe mit seinem wunderschönen VW Käfer ab, mehr als Rang 2 war aber nicht drin. Mathias Dilly, ein Gastfahrer, konnte sich mit seinem Golf 3 TDI in Szene setzen und Rang 3 sichern.



Die Damenwertung holte sich Katrin Thalmayr nach beeindruckender Leistung in der Klasse II. Melanie Strasser, ebenfalls in Klasse II, konnte das Tempo nicht ganz mithalten und holte sich Rang 2. Ihre Schwester Katharina war nur knapp dahinter und sicherte sich Rang 3.

4. Bericht 4. Lauf Wagrain, 27.7.2014

Das vierte Rennen zur Salzburger Landesmeisterschaft veranstaltete der MSC Gastein auf dem Parkplatz der "Roten 8" in Wagrain. Insgesamt kamen 81 Starter/Innen in die Wertung und boten den 400 Zuschauern eine tolle Rennveranstaltung. Die Streckenführung wurde zugunsten höherer Sicherheit gegenüber den vergangenen Jahren verändert, was bei einigen Fahrern zu teils sehr kreativen Ansichten führte, wie dieser Kurs zu durchfahren sei. Die Klassen I bis VII konnten ihre Läufe im Trockenen absolvieren, ein kräftiger Regenguss zu Beginn der Klasse VIII verhinderte schnellere Zeiten der letzten beiden Klassen.

Den dritten Sieg in der laufenden Saison kann sich Schlager Georg auf seinem Suzuki Swift sichern. Nur knapp dahinter reiht sich Mario Preishuber ein, der damit seine Chance auf den Klassensieg noch am Leben hält. Martin Niederdorfer komplettiert das Stockerl mit Rang 3.



In der Klasse II gibt es im vierten Rennen mit Thomas Luginger den vierten Sieger. Der Sieger der Veranstaltung in Berndorf, Rainer Bruckmoser, musste sich dieses Mal mit Rang 2 zufrieden geben. Auf Rang 3 präsentierte sich Christoph Furtner, der damit seinen ersten Pokal in der Saison 2014 mit nach Hause nehmen konnte.



Einmal mehr unbezwingbar in der Klasse III war Engelbert Salomon auf seinem bekannt schnellen Lotus Elise, der sich auch die Tagesbestzeit der Division I sichern konnte. Die beiden Lokalmatadore Herbert Fröhlich und David Althuber belegten Rang 2 und 3.



Einen Premiersieg gab es in der Klasse IV für den Privatfahrer Franz Höflmeier auf seinem wunderschönen Ford Focus RS. Roland Promberger, zum ersten Mal am Start, konnte sich auf seinem Subaru Impreza prächtig in Szene setzen und holte sich Rang 2. Willi Oberauer brachte einmal mehr sein Straßenfahrzeug an den Start, da der Porsche 944 nicht rennbereit war und konnte sich prompt Rang 3 sichern.



In der Klasse V konnte sich zum ersten Mal in dieser Saison Hans Thalmayr durchsetzen und holte sich unangefochten den Sieg. In beeindruckender Manier steuerte er seinen Puch 500 RS durch den Kurs. Ihm am nächsten kam Martin Dall auf Mazda RX7 mit 1,1 Sekunden Rückstand. Dahinter ging es knapp zu, Seriensieger Gerhard Taxacher landete mit 5 Hunderstelsekunden Rückstand auf Rang 3.



Einmal mehr hieß der Sieger in der Klasse VI Thomas Strasser jun., der seinen High-Tech Minichberger VW Polo durch den Kurs prügelte. Nur hauchdünn dahinter Norbert Strasser jun., der sich aber mit der Tagesbestzeit der Division II im letzten Lauf trösten konnte. Rang 3 gab es für Franz Roider, der das Tempo der beiden nicht mithalten konnte.



Christian Irlinger war der Mann der Stunde in der Klasse VII, teilweise spektakulär auf nur 2 Rädern steuerte er seinen Kadett zum ersten Klassensieg. Franz Klinger war zwar der schnellere Pilot, musste jedoch 3 Strafsekunden in der Wertung mitnehmen, konnte sich aber noch über Rang 2 freuen. Stefan Kapeller kann sich in seiner Premiersaison mit Rang 3 das erste Mal über eine Stockerl Platzierung freuen.



In der Klasse VIII öffnete der Himmel dann seine Schleusen und es wurde zu einem Regenrennen. Am besten zurechtkam damit Roland Promberger, der in seinem ersten Rennen gleich seinen ersten Sieg feiern konnte. Walter Bliem fuhr zwar die schnelleren Zeiten, aber durch einen Hutfehler im schnellsten Lauf war nicht mehr als Rang 2 möglich. Wieder auf Rang 3 war Willi Oberauer zu finden, der sich damit über 2 Pokale an diesem Tag freuen konnte.



Die Klasse IX war eine klare Angelegenheit für den Lokalmatador Erich Althuber, der seinen 560PS starken Mitsubishi Colt trotz Regen wie auf Schienen durch den Kurs scheuchte. Ihm am nächsten kam Stefan Huetz auf seinem Kawasaki befeuerten Mini, der eine beeindruckende Show lieferte. Herbert Perwein vom Veranstalterclub kommt auf seinem VW Käfer immer besser in Fahrt, in der Wertung scheint er auf Rang 3.



In der Damenwertung holte sich Petra Niederreiter den Platz an der Sonne, sie fährt als einzige Dame in der verbesserten Division II. Nur hauchdünn dahinter auf Rang 2 landete Melanie Strasser auf Ihrem Honda CRX VTEC. Katrin Thalmayr, ebenfalls auf Honda CRX VTEC, konnte sich Rang 3 sichern.

5. Bericht 5. Lauf Obertrum, 17.8.2014

Pünktlich zum fünften Lauf der Salzburger Landesmeisterschaft hatte Petrus ein Einsehen und beendete noch in der Nacht vor dem Renntag den Dauerregen. Zum ersten Mal in dieser Saison konnten sich Fahrer, Veranstalter und Zuschauer über eine komplette Veranstaltung unter strahlendem Himmel und Sonnenschein freuen. Diese Tatsache dürfte wohl mitverantwortlich gewesen sein, dass 133 Nennungen abgegeben wurden. Neben den Fahrern der Veranstalterclubs kamen Gastfahrer aus Bayern, Tirol, Oberösterreich und der Steiermark und sorgten für diesen Rekord der Saison 2014.

Zu den Ergebnissen, die Klasse I war leider abermals mit nur 4 Startern die am schwächsten besetzte Klasse, anscheinend sind Hobby-Motorsportler Langschläfer. Absolut nicht verschlafen agierte Mario Preishuber, der im Hinblick auf die Klassenwertung mit dem Sieg in Obertrum aufholen konnte. Georg Schlager folgte mit einer halben Sekunde Rückstand, mit Peter Zlöbl auf VW Polo stand in dieser Saison das erste Mal ein Fahrer eines anderen Fahrzeugs als Suzuki Swift auf dem Siegerpodest.

In Klasse II verhinderte Umsteiger Herbert Perwein (bevor er in Klasse IX seinen Käfer den Berg hoch jagte) mit Platz 2 einen totalen Triumph des MSC Schöchl. Es siegte Rainer Bruckmoser mit Respektabstand von 2,5 Sekunden, Platz 3 belegt Martin Lindner.



Trotz zunehmend auftrocknender Strecke verlief die Klasse III nicht so reibungslos wie die zuvor gestarteten Klassen. Zwei kapitale Abflüge im Wald (Befreiungsaktion der Feuerwehr war notwendig, beiden Fahrern ist nichts passiert) und Probleme mit der Zeitnehmung sorgten für zermürende Wartezeiten bei den Fahrern und eine Klassendauer von über 2 Stunden. Daraufhin musste bei den folgenden Klassen der zweite Trainingslauf gestrichen werden. Es gewann die Klasse III Herbert Fröhlich knapp vor Engelbert Salomon und David Althuber.



Mit Beginn der Klasse IV gab es die Turboboliden und großvolumigen Saugmotoren zu bestaunen. Dass pure Leistung nicht immer alles ist bewies Klaus Limmer, der mit seinem Opel Speedster die Bergstrecke am schnellsten erklimmte. Nur 9 Hundertstel in der Gesamtzeit hinter ihm reihte sich Rückkehrer Peter Klein auf Porsche GT3 ein, mit Platz 3 komplettierte Reinhard Rettenbacher auf Subaru Impreza WRX STI das Siegerpodest.



Richtig knapp ging es dann in der Klasse V zu, vom Ersten zum Sechsten lagen gerade einmal 2,15 Sekunden. Nach dem dritten Platz in Wagrain konnte Gerhard Taxacher zurückschlagen und seinen gelben VW Polo mit 15 Hunderstelsekunden Vorsprung auf Platz 1 setzen. Zweiter wurde Hans Thalmayr auf Puch 650 TR, der dritte Platz ging an Franz Dall auf Mazda RX7.



Manche könnten sagen, die Klasse VI wäre uninteressant, da sowieso Strasser vor Strasser gewinnt, aber beide begeistern immer wieder mit herausragenden fahrerischen Leistungen und tollen Zeiten. In Obertrum siegte Thomas Jun. vor Norbert Jun., diesmal hatten wir sogar ein reines Strasser-Podest, da Norberts Bruder Michael auf Platz 3 landete.



Die Klasse VII brachte uns die schnellsten Zeiten des Tages, abgeliefert von Rennleiter und Lokalmatador Nicolas Reiter. Zum ersten Mal in diesem Jahr sind die beiden Landesmeister von 2013 direkt hintereinander in der Wertung zu finden. Stefan Kapeller bekommt seinen Golf immer besser unter Kontrolle, Rang 2 hinter dem Reiter-Escort ist der Lohn. Das akustisch "erhebendste" Erlebnis bot uns Hannes Wallner auf Platz 3, sein Ford Escort müsste theoretisch noch in Oberndorf und Mattsee zu hören gewesen sein.



Bestbesuchteste Klasse war die VIII, 29 Starter jagten die Bestzeiten. Gesetzt wurden diese von Robert Pernetstätter auf Mazda 323 GTR, Willi Oberauer gelang auf seinem Porsche 944 Turbo mit neu aufgebautem Motor auf Antrieb Platz 2 mit 35 Hunderstelsekunden Rückstand. Nach dem Sieg in Klasse IV hatte Klaus Limmer den Opel Speedster nochmal 0,6 Sekunden schneller auf den Berg scheuchen können, dies hatte für Rang 3 gereicht.

Zum Abschluss des Tages bescherte uns die Klasse IX eine VW Käfer-Invasion, dieser zahlenmäßigen Überlegenheit stellte sich Gregor Nowak auf Steyr Puch 500 erfolgreich entgegen und gewann die Klasse. Platz 2 holte der Tiroler Routinier Friedl Kröll mit seinem Subaru XT, auf dem dritten Rang ist dann der schnellste Käfer mit Michael Hedrich am Steuer zu finden.

Die Damenwertung war mit 9 Teilnehmerinnen so gut besucht wie schon lange nicht mehr. Siegerin nach Punkten wurde Katrin Thalmayr, gefolgt von Petra Niederreiter und Melanie Strasser, die schnellste Zeit mit dem schnellsten Auto der Damen schrieb Petra Niederreiter an.

6. Bericht 6. Lauf Schlössl, 7.9.2014

Ein enormes Starterfeld von 132 StarterInnen rollte beim Bergslalom des MSC Schlössl an den Start. Mit dabei waren Bergrenngrößen wie Manfred Aflenzer, Manuel Michalko, Hermann Blasl, Michael Emsenhuber und Patrick Lorenser aus Niederösterreich und der Steiermark sowie die Salzburger Spitzenfahrer mit Thomas Strasser jun., Hans Thalmayr, Nicolas Reiter, Bernhard Permetinger und die gesamte Salzburger Landesmeisterschaft.

Das Wetter zeigte sich nach ein paar Jahren Pause wieder einmal von seiner besten Seite und lieferte den Grundstock für spannende Rennen.

Mario Preishuber konnte sich auf seinem Suzuki Swift in der Klasse I durchsetzen und somit die Führung in der Klassenwertung an sich reißen. Peter Zlöbl gelang nach seinem dritten Platz in Obertrum eine Steigerung und holte sich in Schlössl Rang 2. Georg Schlager musste sich mit Rang 3 zufrieden geben und gab damit die Führung in der Klasse ab.



In der Klasse II gab es einen Dreifach-Sieg für den Veranstalterclub MSC Schlössl. Rainer Bruckmoser auf Citroen Saxo holte sich den Sieg vor Thomas Luginger auf Honda CRX VTEC und Florian Njivar, ebenfalls auf Citroen Saxo.



Mit dem Triumph in Schlössl fixiert Engelbert Salomon vom IMSC Ried auf seinem wunderschönen Lotus Elise zum zweiten Mal nach der Saison 2007 den Landesmeistertitel der Division I. Sigi Panzl und Markus Zechmeister, der mit dem Lotus Elise seines Clubkollegen startete, komplettierten das Siegereppchen.



Mit der Klasse IV traten die PS-stärksten Boliden der Serienklasse gegeneinander an. Reinhard Rettenbacher konnte sich auf seinem Subaru Impreza WRX STI den Sieg vor den beiden Porsche-Piloten Helmut Thalmayr und Peter Klein sichern. Die Tagesbestzeit der Division I holte sich Helmut Thalmayr.

Ein neuerlicher Hundertstelkrimi in der Klasse V strapazierte die Nerven der Zuseher und Fahrer. Wie auch in Obertrum konnte sich Gerhard Taxacher vor Hans Thalmayr mit 9 Hundertstelsekunden hauchdünn durchsetzen. Somit kämpfen beide noch um den Landesmeistertitel der Division II. Gerald Strasser kam auf seinem Heimberg auf die Erfolgspur zurück und holte sich Rang 3.



Ein besonderes Spektakel um die Tagesbestzeit der Division II lieferten sich die beiden Minichberger Polo von Strasser Thomas jun. und Manfred Aflenzer in der Klasse VI. Nur 3 Zehntelsekunden trennten die beiden nach 3 Läufen, Strasser Thomas jun. holte sich den Sieg sowie die Tagesbestzeit und bleibt erster Anwärter auf den Landesmeistertitel. Manfred Aflenzer zeigte seine fahrerische Klasse mit Rang 2, Michael Strasser konnte sich bei seinem Heimrennen nach starker Leistung über Rang 3 freuen.



Wie auch in Obertrum sicherte sich Nicolas Reiter auf seinem spektakulären Ford Escort MK1 den Sieg vor seinem schärfsten Konkurrenten Stefan Kapeller auf seinem VW Golf STW. Michael Emsenhuber konnte bei seinem ersten Auftritt in Schlößl gleich überzeugen und holte sich Rang 3.



Norbert Wimmer konnte in der Klasse VIII auf dem Permetinger BMW E30 M3 überzeugen und holte sich den Sieg. Dietmar Lustig zeigte auf seinem bärenstarken Ford Escort Cosworth eine tolle Vorstellung und holte sich Rang 2. Bernhard Permetinger zeigte auf seinem wunderschönen BMW E30 M3 sein Können und holte sich Rang 3.



Helmut Thalmayr probierte sich in der Klasse IX mit seinem Porsche 996 Turbo erneut und konnte sich diesmal gegen Reinhard Rettenbacher auf seinem Subaru WRX durchsetzen und den Sieg sichern. Auf Rang 3 folgte der VW Käfer Pilot Michael Hedrich.

Die Damenwertung ging an die Lokalmatadorin Katrin Thalmayr vor Melanie Strasser und Katharina Strasser, alle auf Honda CRX VTEC in der Klasse II am Start.

Ein besonderes Schmankerl veranstaltete der MSC Schlößl mit dem Schlößler Hillclimb Champ. Dort durften die beiden schnellsten der Klassen V bis IX in 2 Läufen noch einmal gegeneinander antreten. Hier siegte Dietmar Lustig vor Thomas Strasser jun. und Hermann Nachbauer. Auf den weiteren Plätzen folgten Nicolas Reiter, Michael Emsenhuber, Manfred Aflenzer, Gerald Strasser, Stefan Thalmayr, Marcellus Mayer und Michael Hedrich.

7. Bericht 7. Lauf Geretsberg, 21.9.2014

Als würde die selektive Strecke in Geretsberg nicht schon genug Herausforderungen an die Fahrer stellen kam zum letzten Lauf der Salzburger Landesmeisterschaft im Autoslalom noch ein unberechenbares Wetter aus wechselndem Regen und Sonnenschein dazu. Diese Umstände führten wohl dazu, dass sich einige der 85 Starter auch neben der Strecke wiederfanden. Vor allem das Kukuruzfeld links vor der Zielkurve war zur Unterhaltung der Zuschauer gut besucht, bis auf angekratzte Egos sind dabei aber glücklicherweise keine Personen zu Schaden gekommen. Trotz der widrigen äußeren Umstände und Funkproblemen mit der Zeitnehmung konnte die Veranstaltung innerhalb des Zeitplans erfolgreich durchgeführt werden und die verbliebenen Entscheidungen in den Klassen ausgefochten werden.

Im Vergleich zu den vorangegangenen Läufen wurde die Klasse I in Geretsberg von Startern des IMSC Ried quasi überschwemmt, was auch zu einem Dreifachsieg führte. Es gewann Mario Preishuber, der damit auch die Klassenwertung für sich entschied. Auf den Plätzen Zwei und Drei folgten Georg Wimplinger und Günther Preishuber, alle auf Suzuki Swift GTi.



In Klasse II schlug das Wetter richtig zu, durch die abtrocknende Strecke hatten die Doppelstarter erheblich bessere Verhältnisse. Dies nützte Rainer Bruckmoser auf Citroen Saxo VTS um die 4 schnellsten Zeiten der Klasse zu fahren, mit über 5 Sekunden Rückstand in der Wertung belegten Katrin Thalmayr und Katharina Strasser die Ränge Zwei und Drei.



Mit Robert Birgmann vom MSC Flachgau gab es einen Überraschungssieger in Klasse III, er konnte sich gut 3 Sekunden von Robert Probst und Lokalmatador Andreas Maletzky absetzen.

Der in Klasse IV einsetzende Regen brachte einen Vorteil für die allradgetriebenen Boliden, am besten kam Dieter Lapusch auf Subaru Impreza WRX STi damit zurecht. Er siegte eine Sekunde vor Helmut Thalmayr, der damit endgültig die Klassenwertung für sich entschied. Komplettiert wird das Podest durch Christian Forster, der seinen frontgetriebenen Ford Fiesta ST am drittschnellsten ins Ziel brachte.

An Spannung nicht zu überbieten war die Klasse V, da hier Gerhard Taxacher noch um den Landesmeistertitel kämpfte. Um seine Chance zu wahren musste er aber gewinnen, wonach es trotz eines undichten Ölkühlers am VW Polo zunächst auch aussah. Doppelstarter Franz Dall nutzte die besseren Verhältnisse, montierte mit dem Fahrerwechsel noch Slicks und gewann die Klasse mit über 2 Sekunden Vorsprung. Dass der Mazda RX7 auch mit den Regenreifen funktioniert bewies zuvor Martin Dall, er kommt als Dritter hinter Gerhard Taxacher in die Wertung.



Der neue Landesmeister der Division II ist in der Klasse VI zu finden, Geretsberg-Rennleiter Thomas Strasser jun. fand mit seinem VW Polo 16V die schnellste Linie und holte sich Klassensieg und Tagesbestzeit. Norbert Strasser jun. begeisterte die Zuschauer mit toller Fahrt, zwei Sekunden Rückstand brachten Rang 2. Mit Respektabstand ist dann noch ein VW Polo in der Wertung zu finden, Herbert Sommer brachte ihn auf Rang 3.



Die Klasse VII war von Ausfällen geprägt, das Siegertrio bestand dennoch aus erwarteten Gesichtern. Den fünften Saisonsieg feierte Nicolas Reiter auf Ford Escort, damit ist auch der Klassensieg fixiert. Mit Franz Klinger auf Platz 2 steht ein weiterer Ford-Pilot auf dem Treppchen, welches von Josef Rausch auf Honda Civic komplettiert wird.



Hoch gepokert hat in Klasse VIII das Audi-Brüderpaar Sebastian und Matthias Arbeiter, sie haben den einsetzenden Starkregen vorausgeahnt und ihren Audi 90 quattro mit Regenreifen bestückt. Der Regen kam und spülte die vorwiegend mit Slicks ausgestattete Konkurrenz in die hinteren Regionen des Classements. Matthias Arbeiter kam mit den Bedingungen am besten zurecht und holte seinen ersten Klassensieg in der SLM. Dieter Lapusch auf Subaru Impreza verhinderte mit Rang 2 einen Arbeiter-Doppelsieg, da Sebastian Arbeiter auf Rang 3 folgt.



Ein unerfreuliches Novum der Saison 2014 gab es in Klasse IX, mit Gregor Nowak war nur ein einziger Fahrer am Start, er kann mit seiner erzielten Zeit bei diesen Verhältnissen auch ohne direkte Konkurrenz durchaus zufrieden sein.



Die Damenwertung brachte die wetterbegünstigten Plätze Eins und Zwei für Katrin Thalmayr und Katharina Strasser, Platz Drei ging an Melanie Strasser.

Rang	Startnummer	GESAMTWERTUNG Division I		
		Name	Club	Fahrzeug
1	301	Salomon Engelbert	IMSC Ried / Innkreis	Lotus Elise 111 S
2	105	Preishuber Mario	IMSC Ried / Innkreis	Suzuki Swift GTI
3	109	Schlager Georg	MSC Gastein	Suzuki Swift GTI
4	211	Luginger Thomas	MSC Schlössl	Honda CRX EE8 V-Tech
5	302	Maletzky Andreas	HC Motorsport	Honda Integra
6	303	Althuber David	MSC Gastein	VW Golf II
7	402	Thalmayr Helmut	MSC Schlössl	Porsche 996
8	306	Panzl Sigi	HC Motorsport	Honda Integra
9	210	Njivar Florian	MSC Schlössl	Citroen Saxo VTS
10	304	Hofmann Michael	MSC Alto Adige	Renault Clio
11	305	Fröhlich Herbert	MSC Gastein	VW Golf II Gti 16v
12	204	Furtner Christoph	MSC Schlössl	Citroen Saxo VTS
13	212	Thalmayr Katrin	MSC Schlössl	Honda CRX EE8 V-Tech
14	206	Strasser Katharina	HC Motorsport	Honda CRX
15	205	Strasser Melanie	HC Motorsport	Honda CRX
16	108	Niederdorfer Martin	MSC Gastein	Suzuki Swift GTI
17	307	Walkner Reinhard	HC Motorsport	Honda S 2000
18	405	Heisig Adolf	MSC Laufen	Seat Leon
19	308	Maletzky Isabella	HC Motorsport	Honda Integra
20	214	Bruckmoser Rainer	MSC Schlössl	Citroen Saxo VTS
21	313	Probst Robert	MSC Lochen	Golf GTI 16V
22	410	Schuen Walter	HB-Motorsport	Subaru Impreza GT
23	418	Forster Christian	Privat	Ford Fiesta ST
24	314	Schober Josef	MSC Lochen	Golf GTI 16V
25	423	Lapusch Dieter	Privat	Subaru WRX Sti
26	309	Fröhlich Christoph	MSC Gastein	Ford Fiesta ST
27	413	Rettenbacher Reinhard	Subaru Tschernitz	Subaru STI
28	115	Zlöbl Peter	Privat	VW Polo 16 V
29	221	Perwein Herbert	MSC Gastein	Citroen Saxo
30	427	Höflmeier Franz	0	Ford Focus RS
31	317	Mamoser Manuel	MSC Lochen	MG ZR 160
32	424	Plattner Robert	MSC Lochen	Mazda 323 BF Turbo
33	213	Fuchs Christoph	MSC Lochen	Ford Fiesta XR2i
34	217	Foidl Stefan jun.	FOST	Peugeot 106 GTI
35	103	Kern Harald	Privat	Suzuki Swift GTI
36	432	Klein Peter	MSC am Tegernsee	Porsche GT3
37	433	Limmer Klaus	MSC am Tegernsee	Opel Speedstar Turbo
38	321	Birgmann Robert	MSC Flachgau	Renault Clio
39	422	Oberauer Willi	Drift Team Pongau	BMW 330 XD
40	411	Bauchinger Thomas	HB-Motorsport	Subaru Impreza GT
41	202	Wimmer Walter	MIC Uttendorf	Honda Civic
42	319	Plattner Erwin	MSC Lochen	VW Golf GTI
43	226	Strasser Helmut	Privat	Honda Civic
44	406	Winter Georg Jun.	Drift Team Pongau	Subaru WRX Sti
45	224	Nothdurfter Anton	MSC Kitzbühel	Peugeot 106 S16
46	223	Richter Heiko	MSC Kitzbühel	Peugeot 106 S16
47	227	Höflmeier Thomas	Privat	Citroen Saxo VTS
48	215	Rieder Anton	MSC Schönau	Toyota MR2
49	218	Foidl Stefan sen.	FOST	Peugeot 106 GTI
50	203	Höflmeier Franz	Privat	Citroen Saxo
51	220	Kreuzer Herbert	Privat	Citroen Saxo
52	209	Thalmayr Stefan	MSC Schlössl	Citroen Saxo VTS
53	429	Promberger Roland	Drift Team Pongau	Subaru Impreza
54	111	Wieländer Daniel	IMSC Ried / Innkreis	Suzuki Swift GTI
55	119	Wimplinger Georg	IMSC Ried / Innkreis	Suzuki Swift GTI
56	322	Zechmeister Markus	IMSC Ried / Innkreis	Lotus Elise
57	219	Schlager Michael	MSC Schlössl	Citroen Saxo VTS
58	408	Bauer Robert	DARO-Racing	Subaru Impreza
59	117	Preishuber Günther	IMSC Ried / Innkreis	Suzuki Swift GTI
60	401	Winter Georg Sen.	Drift Team Pongau	Subaru WRX Sti



Streicher	Gesamt- punkte
0,00	604,91
96,70	603,34
20,74	595,61
90,71	589,36
89,62	589,26
0,00	588,21
0,00	587,92
96,05	585,90
0,00	582,38
93,35	580,74
0,00	579,93
89,29	577,15
92,55	577,10
79,49	569,26
86,16	568,42
0,00	563,00
71,86	537,13
0,00	534,95
80,45	520,73
0,00	502,31
0,00	473,10
0,00	470,94
0,00	468,85
0,00	379,26
0,00	379,03
0,00	370,15
0,00	301,11
0,00	289,76
0,00	289,02
0,00	285,85
0,00	277,28
0,00	271,42
0,00	271,01
0,00	213,12
0,00	200,69
0,00	200,16
0,00	197,90
0,00	195,29
0,00	194,37
0,00	192,39
0,00	190,28
0,00	186,78
0,00	186,58
0,00	185,56
0,00	184,27
0,00	180,79
0,00	172,98
0,00	171,83
0,00	171,37
0,00	162,19
0,00	158,93
0,00	100,75
0,00	100,63
0,00	99,64
0,00	99,32
0,00	99,26
0,00	98,84
0,00	98,84
0,00	96,93
0,00	96,48

61	434	Permetinger Bernhard	MSC Flachgau	BMW 1er M	0,00	96,20
62	222	Lindner Martin	MSC Schloßl	Citroen Saxo	0,00	95,76
63	425	Reisenberger Richard	PSV Wien	Mini John Cooper Works	0,00	95,73
64	435	Auer Hannes	GP Racing Team	BMW M3 E92	0,00	95,26
65	311	Dilly Matthias	-	VW Golf 3 TDI	0,00	95,00
66	107	Schwarz Markus	IMSC Ried / Innkreis	Suzuki Swift GTI	0,00	94,95
67	436	Durfter Florian	Privat	BMW M3	0,00	94,85
68	426	Kröll Gerhard	0	AUDI TT	0,00	94,73
69	225	Pötzelsberger Helmut	Privat	Honda Civic	0,00	94,45
70	415	Stockklausner Ludwig	Privat	Subaru WRX Sti	0,00	93,53
71	116	Schlager Gerhard	Privat	Swift GTI	0,00	93,21
72	407	Klima Rainer	Privat	Subaru Impreza STI	0,00	92,95
73	419	Zechmeister Andreas	MSC Schönau a. Königssee	Subaru WRX Sti	0,00	92,56
74	414	Korzer Peter	Privat	Mini Cooper S	0,00	91,78
75	323	Köckerbauer Christoph	HC Motorsport	Honda S 2000	0,00	91,38
76	428	Zwerschina Harald	Drift Team Pongau	BMW M3	0,00	91,15
77	104	Hipf Manuel	HC Motorsport	MAZDA RX 7	0,00	91,11
78	118	Salomon Engelbert	IMSC Ried / Innkreis	Suzuki Swift GTI	0,00	90,96
79	318	Strasser Helmut	MSC Lochen	VW Golf GTI	0,00	89,77
80	421	Richter Willi	MSC Laufen	Ford Focus RS	0,00	89,57
81	312	Zöttl Johann	ARBÖ Team Steyr	MG ZR 160	0,00	89,46
82	439	Bauer Norbert	Privat	BMW Compact E36	0,00	89,28
83	416	Nietmann Walter	Privat	Subaru WRX Sti	0,00	88,32
84	114	Winter Georg Jun.	Drift Team Pongau	VW FOX	0,00	88,26
85	420	Richter Axel	MSC Laufen	Ford Focus RS	0,00	87,80
86	412	Bauer Sabine	Privat	Mini Cooper S	0,00	87,72
87	231	Preisenschuh Martin	MSC Schloßl	Citroen Saxo	0,00	87,39
88	320	Travljanin Dino	Privat	Ford Focus	0,00	87,23
89	113	Winter Georg Sen.	Drift Team Pongau	VW FOX	0,00	86,75
90	417	Buchwinkler Hans	MSC Schönau a. Königssee	VW Polo TSI	0,00	85,73
91	430	Schatzer Janet	Privat	Audi S6	0,00	84,70
92	112	Kühner Kristian	0	Honda Civic	0,00	81,54
93	409	Strohhammer Michael	Privat	Mitsubishi Lancer EX2000	0,00	79,50
94	310	Enzinger Gertraud	MSC Schönau a. Königssee	VW Golf III	0,00	78,95
95	438	Drexler Susanne	Privat	BMW Compact E36	0,00	73,20
96	316	Kreuzer Herbert		BMW E 30	0,00	73,04
97	110	Wieser Sonja	Privat	NSU Prinz 4L	0,00	69,57
98	216	Riedler Manuel	-	Ford Fiesta XR2	0,00	0,00
99	230	Perwein Maria	MSC Gastein	Citroen Saxo	0,00	0,00
100	315	Germer Jan	Privat	Lotus Elise	0,00	0,00
101	437	Althuber Erich	MSC Gastein	Mitsubishi EVO 5	0,00	0,00

Rang	Startnummer	GESAMTWERTUNG Division II		
		Name	Club	Fahrzeug
1	608	Strasser Thomas Jun.	HC Motorsport	VW Polo 16V
2	502	Taxacher Gerhard	Scuderia Quattro Forte	VW Polo 16v
3	510	Thalmayr Hans	MSC Schloßl	Puch 650 TR
4	701	Reiter Nicolas	MSC Flachgau	Ford Escort
5	504	Dall Franz	RC AUTO Eder	MAZDA RX7
6	601	Strasser Norbert jun.	MSC Schloßl	Toyota Corolla AE 86
7	503	Dall Martin	RC AUTO Eder	MAZDA RX7
8	509	Strasser Gerald	MSC Schloßl	VW Corrado
9	902	Nowak Gregor	MSC Schönau a. Königssee	Steyr Puch 500 RS
10	708	Irlinger Christian	MSC Schönau a. Königssee	Opel Kadett C
11	711	Rausch Josef	MSC Schloßl	Honda Civic Type R
12	817	Arbeiter Sebastian	MSA Motorsport	Audi 90 Quattro
13	606	Roider Franz	MSC Lochen	Ford Fiesta RS
14	803	Oberauer Willi	Drift Team Pongau	Porsche 944 Turbo
15	818	Arbeiter Matthias	MSA Motorsport	Audi 90 Quattro
16	805	Aigner Robert	Privat	VW Polo G60 86 C
17	513	Aicher Gerhard	MC Wasserburg	VW Lupo GTI
18	802	Pernetstätter Robert	Privat	Mazda 323 GTR
19	704	Niederreiter Petra	MSC Flachgau	Ford Escort
20	804	Leitinger Hermann	Drift Team Pongau	BMW 328 i
21	707	Walkner Reinhard	HC Motorsport	Honda S2000
22	702	Klinger Franz	MSC Lochen	Ford Fiesta S 16V
23	713	Kapeller Stefan	MSC Schloßl	VW Golf STW
24	709	Niederreiter Kurt	MSC Flachgau	Ford Escort
25	905	Perwein Herbert	MSC Gastein	VW Käfer TYP 1 1956
26	604	Bertl Markus	MSC Schloßl	Honda CRX
27	806	Zwerschina Harry	Drift Team Pongau	BMW 328 i
28	605	Sommer Herbert	MSC Fürstenzell	VW Polo
29	602	Strasser Michael	MSC Schloßl	Toyota Corolla AE 86
30	826	Winter Georg sen.	Drift Team Pongau	Subaru Impreza STI
31	609	Adelsberger Markus	Privat	Honda CRX
32	727	Sucek Thomas	-	VW Golf I GTI 8v
33	507	Hofmeister Hans	MSC Laufen	NSU TT
34	714	Wallner Edwin	MSC Emmersdorf	Peugeot 306 RS
35	910	Althuber Erich	MSC Gastein	Mitsubishi Colt
36	827	Winter Georg jun.	Drift Team Pongau	Subaru Impreza STI
37	809	Huemer Patrick	Racing Team Meggabeach	Opel Kadett C
38	725	Häusler Siegfried	SFG Trostberg	VW Golf 2
39	825	Kröll Richard	MC Kundl	Subaru XT Turbo
40	903	Kröll Friedl	MSC Aschau i. Z.	Subaru XT R
41	720	Althuber David	MSC Gastein	VW Golf II
42	524	Bauer Werner	Privat	Fiat 127 Sport
43	717	Nisandzic Mihael	Scuderia Quattro Forte	Opel Manta A
44	731	Peterseil Alexander	MSC Almtal	Fiat Ritmo Abarth
45	821	Eglseder Arnold	HC Motorsport	Nissan 200 SX
46	832	Hofmann Andreas	MSC Schloßl	Renault Clio
47	911	Strasser Thomas Sen.	HC-Motorsport	Honda CRX Vtec
48	918	Hedrich Michael	Salzburger Käferfreunde	VW Käfer
49	531	Thalmayr Stefan	MSC Schloßl	Suzuki Swift GTR
50	847	Limmer Klaus	MSC am Tegernsee	Opel Speedster Turbo
51	703	Kahl Helmut	SFG Trostberg	VW Golf
52	820	Zeller Martin	Privat	Mitsubishi EVO 9
53	831	Thurner Michael	MSF Garching	BMW 330i
54	819	Hauser Helmut	MSC Aschau	Mitsubishi EVO 8
55	807	Huemer Hannes	Racing Team Meggabeach	Opel Kadett C
56	807	Huemer Hannes	Racing Team Meggabeach	Opel Kadett C
57	522	Brandl Günter	Privat	Peugeot 205 RSS
58	833	Bliem Walter	Drift Team Pongau	BMW M3 E30
59	516	Gröbner Sepp	MSC Traunstein	VW Polo
60	814	Neumayr Gerold	MSC Schloßl	Ford Escort cosw. 4x4



	Streicher	Gesamt- punkte
	99,51	605,28
	98,63	603,76
	96,42	601,74
	0,00	601,47
	0,00	595,61
	95,20	594,81
	0,00	594,48
	92,69	592,69
	0,00	588,05
	0,00	578,85
	93,40	577,67
	91,97	573,47
	0,00	572,35
	0,00	569,86
	11,75	568,45
	0,00	561,74
	0,00	561,16
	0,00	550,51
	0,00	541,79
	0,00	524,30
	0,00	520,24
	0,00	490,33
	0,00	488,24
	0,00	477,40
	0,00	463,18
	0,00	461,95
	0,00	451,18
	0,00	448,81
	0,00	386,28
	0,00	378,61
	0,00	351,23
	0,00	349,02
	0,00	347,34
	0,00	345,54
	0,00	301,37
	0,00	294,89
	0,00	290,54
	0,00	288,38
	0,00	287,84
	0,00	285,82
	0,00	278,40
	0,00	268,56
	0,00	266,69
	0,00	266,60
	0,00	254,63
	0,00	253,30
	0,00	240,89
	0,00	197,23
	0,00	194,32
	0,00	193,82
	0,00	193,63
	0,00	193,01
	0,00	192,43
	0,00	192,09
	0,00	192,06
	0,00	192,06
	0,00	191,57
	0,00	191,08
	0,00	190,22
	0,00	189,73

61	517	Dandl Andreas	MSC Laufen	VW Polo	0,00	188,86
62	845	Klaffenböck Willfried	MSC Haag Hausruck	BMW 323 Ti	0,00	187,76
63	857	Lapusch Dieter	Privat	Subaru Impreza	0,00	186,67
64	514	Limmer Klaus	MSC a. Tegernsee	VW Polo	0,00	185,01
65	830	Reisenberger Richard	PSV Wien	Mini John Cooper Works	0,00	183,07
66	526	Eichholz Mike	Racing Team Eichholz	Fiat Cinquecento	0,00	182,49
67	810	Moser Norbert	MSC Fürstenzell	BMW M3	0,00	182,20
68	912	Aigner Oliver	Salzburger Käferfreunde	VW Käfer	0,00	180,69
69	529	Dandl Thomas	MSC Laufen	VW Polo II	0,00	180,57
70	919	Scharrer Walter	Salzburger Käferfreunde	VW Käfer	0,00	177,46
71	914	Ziegler Stefan	MSC Schönau a. Königssee	Steyr Puch 500 RS	0,00	176,27
72	511	Bernard Andreas	AMC Bad Aibling	Audi 50	0,00	175,43
73	726	Fröhlich Christoph	MSC Gastein	Ford Fiesta	0,00	169,64
74	822	Köckerbauer Christoph	HC Motorsport	Nissan 200 SX	0,00	161,93
75	619	Strasser Melanie	HC Motorsport	Honda CRX V-Tec	0,00	155,55
76	618	Stolleisen Kristin	Privat	Fiat Uno	0,00	154,73
77	620	Nobis Christof	HC Motorsport	Honda CRX V-Tec	0,00	150,35
78	836	Promberger Roland	Drift Team Pongau	Subaru Impreza	0,00	100,90
79	851	Wimmer Norbert	Privat	BMW E30 M3	0,00	100,90
80	925	Thalmayr Helmut	MSC Schlössl	Porsche 996	0,00	100,89
81	853	Lustig Dietmar	L-Tuning	Ford Cosworth	0,00	100,60
82	624	Aflenzer Manfred	Privat	VW Polo 16V	0,00	100,55
83	811	Schneider Daniel	Privat	Mitsubishi EVO 8	0,00	99,75
84	928	Rettenbacher Reinhard	Subaru Tschernitz	Subaru STI	0,00	99,69
85	718	Neumayr Christopher	MSC Schlössl	Ford Escord IRS 16V	0,00	98,95
86	850	Permetinger Bernhard	MSC Flachgau	BMW E30 M3	0,00	98,95
87	854	Nachbauer Hermann	RSC-Waizenkirchen	N-Tec Käfer	0,00	98,44
88	812	Neumayr Christopher	MSC Schlössl	Ford Escort cosw. 4x4	0,00	98,25
89	738	Emsenhuber Michael	Emsi - Motorsport	VW - Corrado 16V	0,00	97,68
90	744	Blasl Hermann	Junior Racing Team	Opel Kadett 16V	0,00	97,29
91	625	Michalko Manuel	Racing Passion	Citroen Saxo	0,00	97,24
92	916	Huetz Stefan	ARBÖ Fieberbrunn	MINI	0,00	97,24
93	615	Althuber Erich	MSC Gastein	VW Golf GTI	0,00	97,14
94	730	Wallner Hannes	MSC-Mühlbach	Ford Escort BDA	0,00	97,06
95	927	Mayer Marcellus	MSC-Schlössl	BMW M5	0,00	97,05
96	823	Bauer Robert	Privat	Subaru Impreza STI	0,00	97,01
97	530	Auer Robert	MSC Schlössl	VW Polo 8V	0,00	96,64
98	848	Klein Peter	MSC am Tegernsee	Porsche GT3	0,00	96,60
99	834	Höflmeier Franz	-	Ford Focus RS	0,00	95,71
100	501	Bauer Christoph	MSC Röhrnbach	VW Polo 8v	0,00	95,12
101	908	Kurz Walter	MK Racing Club	VW Polo G40	0,00	95,12
102	906	Hauser Helmut	MSC Aschau	Mitsubishi EVO 9	0,00	94,71
103	603	Strasser Norbert sen.	MSC Schlössl	Toyota Corolla AE 86	0,00	94,59
104	828	Seidl Manfred	RIGA Außern-Zell	Subaru Impreza	0,00	94,48
105	719	Wels Michael	MSC Gleisdorf	VW Scirocco	0,00	93,96
106	843	Hausegger Martin	MSC Wipptal	BMW 323	0,00	93,93
107	512	Glantschnig Christian	Privat	VW Polo	0,00	93,67
108	824	Klima Rainer	Privat	Subaru Impreza STI	0,00	93,63
109	921	Stainer Wolfgang	0	VW Passat Variant	0,00	93,56
110	614	Költringer Manfred	MSC Flachgau	Ford Escort	0,00	93,20
111	915	Häusler Siegfried	SFG Trostberg	VW Käfer	0,00	93,20
112	611	Schardt Alexander	MSC Wels	Mazda MX5	0,00	93,13
113	736	Weidinger Dominik	MSC Almtal	Opel Kadett CQP 8V	0,00	93,03
114	739	Lorenser Patrick	MSC Gossendorf	Honda Civic Type R	0,00	92,96
115	528	Kurz Walter	MK Racingteam	Simca 1000 Rally 2	0,00	92,88
116	844	Klotz Michael	MSC Wipptal	Mazda 323 GTR	0,00	92,86
117	724	Fröhlich Herbert	MSC Gastein	VW Golf 2	0,00	92,80
118	907	Zeller Martin	Privat	Mitsubishi EVO 8	0,00	92,53
119	705	Angermann Daniel	DA Racing	VW Golf GTI	0,00	92,31
120	860	Hübl Helmut	AL-Deggendorf	Opel Ascona B	0,00	92,09
121	924	Nothdurfter Alfons	MSC Kitzbühel	Ford Sierra Cosworth	0,00	92,04
122	913	Dilly Matthias	-	VW Golf 3 TDI Syncro	0,00	91,58
123	706	Moser Christian	MSC Fürstenfeld	BMW 318	0,00	91,50
124	518	Sommer Herbert	MSC Fürstenzell	VW Polo	0,00	91,49
125	846	Nothdurfter Alfons	MSC Kitzbühel	Ford Sierra Cosworth	0,00	91,43
126	527	Eichholz Rainer	Racing Team Eichholz	Fiat Cinquecento	0,00	91,36
127	926	Krinninger Peter	RTC-Traunstein	Opel Kadett C	0,00	91,27
128	858	Duffer Florian	Privat	BMW M3	0,00	91,13
129	815	Steinwender Christian	DARO-Racing	Mazda MPS 6	0,00	91,12
130	733	Kofler Markus	MSC Mühlbach	Ford Escort MK2	0,00	90,45
131	922	Holzmann Rupert	MSC Gastein	Subaru WRX	0,00	90,39
132	859	Auer Hannes	Privat	BMW M3	0,00	90,31
133	816	Pichler Erwin	Privat	BMW 2002 Tii	0,00	89,95

AUTOSLALOM

134	840	Sonnenberg Michael	MSC Lochen	Mazda RX7 Fd	0,00	89,87
135	721	Gajic Dragan	MSC St.Veit	Opel Corsa	0,00	89,35
136	741	Halbartschlagler Jürgen	MIC Scheibbs	VW Golf	0,00	88,99
137	852	Bork Alfons	SFG-Trostberg	Opel Kadett C	0,00	88,82
138	612	Roider Robert	MSC Lochen	Ford Fiesta RS	0,00	88,67
139	856	Kaiser Walter	MSC-Flachgau	VW Käfer	0,00	88,56
140	613	Irlinger Tobias	MSC Schönau	Polo 6N GTI	0,00	88,39
141	743	Mödlhammer Gerhard	Privat	VW Corado	0,00	88,27
142	862	Schrott Andreas	Privat	Renault Megane 2000	0,00	87,71
143	623	Wiesmann Sascha	0	Citroen AX	0,00	87,11
144	917	Geißler Matthias	Salzburger Käferfreunde	VW Käfer 11	0,00	87,07
145	742	Dangl Josef	Privat	Ford Escort	0,00	86,94
146	740	Salchegger Mario	RS	Seat Leon Cupra	0,00	86,91
147	520	Rogger Christian	RSG Burghausen	VW Polo 86c	0,00	86,89
148	723	Czech Michael	Privat	Peugeot 205	0,00	86,86
149	621	Suitner Harald	MSC Wipptal	Citroen Saxo 16V VTS	0,00	86,64
150	923	Költringer Manfred	MSC Flachgau	Ford Escort	0,00	86,55
151	735	Krones Markus	Pabst Motorsport	Opel Kadett D	0,00	86,43
152	722	Mattersdorfer Philipp	MSC St.Veit	Opel Kadett C	0,00	86,17
153	515	Hofmeister Sebastian	MSC Laufen	NSU TT	0,00	85,86
154	521	Böcklbauer Peter	RSG Burghausen	VW Polo 86c	0,00	85,86
155	855	Eberherr Christian	MSC-Flachgau	Ford Capri RS 2600	0,00	85,80
156	904	Fröhlich Herbert	MSC Gastein	VW Golf II	0,00	85,77
157	841	Ragg Mario	AMC Leutasch	Polo G40	0,00	85,29
158	728	Eberherr Christian	MSC Flachgau	Ford Escort	0,00	84,50
159	610	Gfrei Michael	MS-Schwaz	Peugeot 106 GTI	0,00	84,46
160	920	Perwein Maria	MSC Gastein	Citroen Saxo	0,00	84,34
161	835	Lehner Harald	0	BMW M535i	0,00	83,39
162	837	Wirnsberger Daniel	MSC-Katschberg	VW Golf 2	0,00	83,20
163	838	Genser Dominik	MSC-Katschberg	VW Golf 2	0,00	82,68
164	622	Suitner Nina	MSC Wipptal	Citroen Saxo 16V VTS	0,00	82,42
165	626	Foidl Stefan	FOST Racing Team	Peugeot 106 GTI	0,00	82,41
166	842	Ragg Florian	AMC Leutasch	Polo G40	0,00	82,38
167	909	Forster Christian	IMP-Boys	Ford Fiesta ST	0,00	82,33
168	849	Swoboda Peter	Opel Power Club BGL	Opel Monza A2	0,00	81,25
169	734	Pabst Johannes	Pabst Motorsport	Opel Kadett D	0,00	81,23
170	716	Wirnsberger Daniel	MSC-Katschberg	VW Golf II	0,00	80,91
171	627	Nothdurfter Anton	MSC Kitzbühel	Peugeot 106 S16	0,00	80,64
172	829	Maßböck Mathias	MSC Schönau	VW Käfer	0,00	80,50
173	631	Perwein Herbert	MSC-Gastein	Citroen Saxo	0,00	80,30
174	629	Strasser Katharina	HC Motorsport	Honda CRX	0,00	79,92
175	729	Kreuzer Herbert	0	BMW 318 E30	0,00	79,89
176	839	Jardine Ash	0	Toyota Starlet 1.3 GT	0,00	79,70
177	617	Ralsner Gernot	MS-Schwaz	Opel Corsa A GSI	0,00	79,61
178	628	Richter Heiko	MSC Kitzbühel	Peugeot 106 S16	0,00	79,03
179	607	Weichinger Franz	MSC Tirol	Citroen Saxo	0,00	78,08
180	715	Genser Dominik	MSC-Katschberg	VW Golf II	0,00	76,04
181	523	Kettner Roman	MSC-Wipptal	Autobianchi Abarth A112	0,00	74,84
182	616	Götzer Martin	Privat	VW Polo 86	0,00	72,37
183	630	Fieg Tanja	HC Motorsport	Seat Leon	0,00	69,58
184	519	Bretzner Kurt	LÖSL Motorsport	VW Polo	0,00	0,00
185	732	Lämmlein Peter	RG Rosenheim	Opel Kadett Coupe	0,00	0,00
186	737	Datzrater Stefan	Datz-Racing-Team	Seat Ibiza	0,00	0,00
187	861	Althuber Erich	MSC-Gastein	Mitsubishi Evo 2000	0,00	0,00



Division I - Klasse 1 bis 1400 ccm

St.Nr.	Name	KLASSE 1	Fahrzeug	
1	105	Preishuber Mario	IMSC Ried / Innkreis	Suzuki Swift GTI
2	109	Schlager Georg	MSC Gastein	Suzuki Swift GTI
3	108	Niederdorfer Martin	MSC Gastein	Suzuki Swift GTI
4	115	Zlöbl Peter	Privat	VW Polo 16 V
5	103	Kern Harald	Privat	Suzuki Swift GTI
6	111	Wieländer Daniel	IMSC Ried / Innkreis	Suzuki Swift GTI
7	119	Wimplinger Georg	IMSC Ried / Innkreis	Suzuki Swift GTI
8	117	Preishuber Günther	IMSC Ried / Innkreis	Suzuki Swift GTI
9	107	Schwarz Markus	IMSC Ried / Innkreis	Suzuki Swift GTI
10	116	Schlager Gerhard	Privat	Swift GTI

Es waren insgesamt 16 Teilnehmer am Start

Starter / Lauf

1.Lauf MSC Mühlbach	2.Lauf MSC Schönau	3.Lauf Cup Slalom	4.Lauf MSC Gastein	5.Lauf MSC Flachgau	6.Lauf MSC Schloessl	7.Lauf HC Motorsport
PUNKTE - TABELLE						
96,70	100,86	100,18	99,94	100,75	100,75	100,86
100,80	98,88	100,75	100,80	99,98	94,40	20,74
94,05	97,43	96,02	95,66	94,76	---	85,08
---	---	---	---	95,69	97,53	96,54
100,57	100,12	---	---	---	---	---
---	99,64	---	---	---	---	---
---	---	---	---	---	---	99,32
---	---	---	---	---	---	96,93
94,95	---	---	---	---	---	---
---	---	---	---	---	93,21	---
5	7	4	5	4	4	7



Streicher	Gesamtpunkte	
96,70	1	603, 34
20,74	2	595, 61
0,00	3	563, 00
0,00	4	289, 76
0,00	5	200, 69
0,00	6	99, 64
0,00	7	99, 32
0,00	8	96, 93
0,00	9	94, 95
0,00	10	93, 21



Division I - Klasse 2 von 1401 bis 1600 ccm

St.Nr.	Name	Club	Fahrzeug	
1	211	Luginger Thomas	MSC Schlössl	Honda CRX EE8 V-Tech
2	210	Njivar Florian	MSC Schlössl	Citroen Saxo VTS
3	204	Furtner Christoph	MSC Schlössl	Citroen Saxo VTS
4	212	Thalmayr Katrin	MSC Schlössl	Honda CRX EE8 V-Tech
5	206	Strasser Katharina	HC Motorsport	Honda CRX
6	205	Strasser Melanie	HC Motorsport	Honda CRX
7	214	Bruckmoser Rainer	MSC Schlössl	Citroen Saxo VTS
8	221	Perwein Herbert	MSC Gastein	Citroen Saxo
9	213	Fuchs Christoph	MSC Lochen	Ford Fiesta XR2i
10	217	Foidl Stefan jun.	FOST	Peugeot 106 GTI

Es waren insgesamt 26 Teilnehmer am Start

Starter / Lauf

1.Lauf MSC Mühlbach	2.Lauf MSC Schönau	3.Lauf Cup Slalom	4.Lauf MSC Gastein	5.Lauf MSC Flachgau	6.Lauf MSC Schloessl	7.Lauf HC Motorsport
PUNKTE - TABELLE						
95,19	99,81	100,55	100,88	90,71	98,30	94,63
98,99	---	99,52	98,41	94,83	97,67	92,96
94,82	92,05	99,27	99,33	95,52	96,16	89,29
92,55	95,80	98,97	95,38	94,35	97,52	95,08
100,89	93,61	93,31	92,61	79,49	94,00	94,84
98,66	94,89	95,44	95,69	89,07	94,67	86,16
---	---	100,86	98,75	100,90	100,90	100,90
---	---	---	---	98,17	97,11	93,74
---	92,56	Keine W	---	88,77	---	89,68
---	---	---	---	88,27	124,85	---
9	9	7	8	15	16	14



Streicher	Gesamtpunkte	
90,71	1	589, 36
0,00	2	582, 38
89,29	3	577, 15
92,55	4	577, 10
79,49	5	569, 26
86,16	6	568, 42
0,00	7	502, 31
0,00	8	289, 02
0,00	9	271, 01
0,00	10	213, 12



Division I - Klasse 3 von 1601 bis 2000 ccm

St.Nr.	Name	Club	Fahrzeug	
1	301	Salomon Engelbert	IMSC Ried / Innkreis	Lotus Elise 111 S
2	302	Maletzky Andreas	HC Motorsport	Honda Integra
3	303	Althuber David	MSC Gastein	VW Golf II
4	306	Panzl Sigi	HC Motorsport	Honda Integra
5	304	Hofmann Michael	MSC Alto Adige	Renault Clio
6	305	Fröhlich Herbert	MSC Gastein	VW Golf II Gti 16v
7	307	Walkner Reinhard	HC Motorsport	Honda S 2000
8	308	Maletzky Isabella	HC Motorsport	Honda Integra
9	313	Probst Robert	MSC Lochen	Golf GTI 16V
10	314	Schober Josef	MSC Lochen	Golf GTI 16V

Es waren insgesamt 23 Teilnehmer am Start

Starter / Lauf

1.Lauf MSC Mühlbach	2.Lauf MSC Schönau	3.Lauf Cup Slalom	4.Lauf MSC Gastein	5.Lauf MSC Flachgau	6.Lauf MSC Schloessl	7.Lauf HC Motorsport
PUNKTE - TABELLE						
100,62	100,90	100,90	100,90	100,69	100,90	---
100,88	89,62	96,71	97,51	98,39	98,40	97,37
96,67	98,25	99,38	98,92	99,25	95,74	Keine W
98,54	96,05	98,01	96,64	96,64	99,42	96,65
98,31	96,31	98,35	95,33	95,88	96,56	93,35
---	95,18	91,09	99,54	100,90	98,40	94,82
94,98	71,87	89,22	93,26	94,16	93,64	71,86
92,70	87,82	85,74	81,47	80,45	92,35	80,65
---	---	86,09	95,00	99,06	94,84	98,11
---	---	97,76	94,46	93,48	93,56	---
8	10	13	11	15	13	12



Streicher	Gesamtpunkte	
0,00	1	604, 91
89,62	2	589, 26
0,00	3	588, 21
96,05	4	585, 90
93,35	5	580, 74
0,00	6	579, 93
71,86	7	537, 13
80,45	8	520, 73
0,00	9	473, 10
0,00	10	379, 26



Division I - Klasse 4 über 2000 ccm

St.Nr.	Name	Club	Fahrzeug	
1	402	Thalmayr Helmut	MSC Schloessl	Porsche 996
2	405	Heisig Adolf	MSC Laufen	Seat Leon
3	410	Schuen Walter	HB-Motorsport	Subaru Impreza GT
4	418	Forster Christian	Privat	Ford Fiesta ST
5	423	Lapusch Dieter	Privat	Subaru WRX Sti
6	413	Rettenbacher Reinhard	Subaru Tschernitz	Subaru STI
7	427	Höflmeier Franz	0	Ford Focus RS
8	424	Plattner Robert	MSC Lochen	Mazda 323 BF Turbo
9	432	Klein Peter	MSC am Tegernsee	Porsche GT3
10	433	Limmer Klaus	MSC am Tegernsee	Opel Speedstar Turbo

Es waren insgesamt 36 Teilnehmer am Start

Starter / Lauf

1.Lauf MSC Mühlbach	2.Lauf MSC Schönau	3.Lauf Cup Slalom	4.Lauf MSC Gastein	5.Lauf MSC Flachgau	6.Lauf MSC Schloessl	7.Lauf HC Motorsport
PUNKTE - TABELLE						
93,13	96,09	100,83	---	97,38	100,73	99,76
90,80	74,24	99,20	---	88,44	90,19	92,08
94,41	---	99,51	93,34	88,70	---	94,98
---	94,60	---	97,20	91,01	89,64	96,40
---	95,68	---	---	90,06	92,40	100,89
100,86	---	---	---	99,35	100,90	---
---	---	---	100,86	---	91,93	93,06
---	---	94,81	---	89,88	---	86,73
---	---	---	---	100,71	99,45	---
---	---	---	---	100,90	97,00	---
7	16	6	7	10	12	19



Streicher	Gesamtpunkte	
0,00	1	587, 92
0,00	2	534, 95
0,00	3	470, 94
0,00	4	468, 85
0,00	5	379, 03
0,00	6	301, 11
0,00	7	285, 85
0,00	8	271, 42
0,00	9	200, 16
0,00	10	197, 90



Division II - Klasse 5 bis 1400 ccm

St.Nr.	Name	Club	Fahrzeug
1	502 Taxacher Gerhard	Scuderia Quattro Forte	VW Polo 16v
2	510 Thalmayr Hans	MSC Schlössl	Puch 650 TR
3	504 Dall Franz	RC AUTO Eder	MAZDA RX7
4	503 Dall Martin	RC AUTO Eder	MAZDA RX7
5	509 Strasser Gerald	MSC Schlössl	VW Corrado
6	513 Aicher Gerhard	MC Wasserburg	VW Lupo GTI
7	507 Hofmeister Hans	MSC Laufen	NSU TT
8	524 Bauer Werner	Privat	Fiat 127 Sport
9	531 Thalmayr Stefan	MSC Schlössl	Suzuki Swift GTR
10	522 Brandl Günter	Privat	Peugeot 205 RSS

Es waren Insgesamt 27 Teilnehmer am Start

Starter / Lauf

1.Lauf MSC Mühlbach	2.Lauf MSC Schönau	3.Lauf Cup Slalom	4.Lauf MSC Gastein	5.Lauf MSC Flachgau	6.Lauf MSC Schloessl	7.Lauf HC Motorsport
PUNKTE - TABELLE						
100,75	100,90	100,89	99,42	100,90	100,90	98,63
100,22	100,78	98,52	100,86	100,65	100,71	96,42
---	99,47	98,16	98,02	99,60	99,47	100,89
---	99,12	99,51	99,61	98,25	99,91	98,08
99,03	92,69	100,54	97,85	98,91	100,37	95,99
---	95,19	94,90	90,99	90,45	94,06	95,57
---	90,21	---	89,97	82,16	85,00	---
---	---	---	---	91,56	89,63	87,37
---	---	---	---	---	99,26	95,06
---	---	---	---	98,56	93,01	---
4	15	9	7	13	16	9



Streicher	Gesamtpunkte	
98,63	1	603, 76
96,42	2	601, 74
0,00	3	595, 61
0,00	4	594, 48
92,69	5	592, 69
0,00	6	561, 16
0,00	7	347, 34
0,00	8	268, 56
0,00	9	194, 32
0,00	10	191, 57



Division II - Klasse 6 von 1401 bis 1600 ccm

St.Nr.	Name	Club	Fahrzeug
1	608 Strasser Thomas Jun.	HC Motorsport	VW Polo 16V
2	601 Strasser Norbert jun.	MSC Schlössl	Toyota Corolla AE 86
3	606 Roider Franz	MSC Lochen	Ford Fiesta RS
4	604 Bertl Markus	MSC Schlössl	Honda CRX
5	605 Sommer Herbert	MSC Fürstenzell	VW Polo
6	602 Strasser Michael	MSC Schlössl	Toyota Corolla AE 86
7	609 Adelsberger Markus	Privat	Honda CRX
8	619 Strasser Melanie	HC Motorsport	Honda CRX V-Tec
9	618 Stolleisen Kristin	Privat	Fiat Uno
10	620 Nobis Christof	HC Motorsport	Honda CRX V-Tec

Es waren Insgesamt 31 Teilnehmer am Start

Starter / Lauf

1.Lauf MSC Mühlbach	2.Lauf MSC Schönau	3.Lauf Cup Slalom	4.Lauf MSC Gastein	5.Lauf MSC Flachgau	6.Lauf MSC Schloessl	7.Lauf HC Motorsport
PUNKTE - TABELLE						
100,88	99,51	100,86	100,86	100,90	100,90	100,88
95,20	100,88	98,60	100,40	99,57	96,59	98,77
94,69	97,40	91,50	97,94	97,08	93,74	---
88,79	97,14	92,05	93,31	---	90,66	---
---	---	90,38	95,89	86,83	88,33	87,38
92,32	---	97,89	---	98,55	97,52	keine W
85,25	91,40	---	89,20	---	85,38	---
---	---	---	---	74,66	---	80,89
---	---	---	---	78,68	76,05	---
---	---	---	---	78,61	---	71,74
8	8	7	7	13	14	8



Streicher	Gesamtpunkte	
99,51	1	605, 28
95,20	2	594, 81
0,00	3	572, 35
0,00	4	461, 95
0,00	5	448, 81
0,00	6	386, 28
0,00	7	351, 23
0,00	8	155, 55
0,00	9	154, 73
0,00	10	150, 35



Division II - Klasse 7 von 1601 bis 2000 ccm

	St.Nr.	Name	Club	Fahrzeug
1	701	Reiter Nicolas	MSC Flachgau	Ford Escort
2	708	Irlinger Christian	MSC Schönau a. Königssee	Opel Kadett C
3	711	Rausch Josef	MSC Schölls	Honda Civic Type R
4	704	Niederreiter Petra	MSC Flachgau	Ford Escort
5	707	Walkner Reinhard	HC Motorsport	Honda S2000
6	702	Klinger Franz	MSC Lochen	Ford Fiesta S 16V
7	713	Kapeller Stefan	MSC Schölls	VW Golf STW
8	709	Niederreiter Kurt	MSC Flachgau	Ford Escort
9	727	Sucek Thomas	-	VW Golf I GTI 8v
10	714	Wallner Edwin	MSC Emmersdorf	Peugeot 306 RS

Es waren insgesamt 42 Teilnehmer am Start

Starter / Lauf

1.Lauf MSC Mühlbach	2.Lauf MSC Schönau	3.Lauf Cup Slalom	4.Lauf MSC Gastein	5.Lauf MSC Flachgau	6.Lauf MSC Schölls	7.Lauf HC Motorsport
PUNKTE - TABELLE						
100,90	100,90	97,04	---	100,90	100,90	100,83
95,06	99,24	93,35	100,90	95,67	94,63	keine W
96,10	95,97	100,90	93,40	95,37	95,39	93,94
86,05	95,39	83,72	96,89	90,09	89,65	---
84,74	90,04	82,24	92,10	85,21	85,91	---
99,43	keine W.	---	98,45	96,64	96,92	98,89
98,04	96,49	---	98,11	97,72	97,88	keine W
---	98,43	95,04	97,38	94,71	91,84	---
---	---	85,69	---	81,31	90,10	91,92
82,27	87,62	94,00	---	81,65	---	---
17	16	11	12	18	17	6



Streicher	Gesamtpunkte	
0,00	1	601, 47
0,00	2	578, 85
93,40	3	577, 67
0,00	4	541, 79
0,00	5	520, 24
0,00	6	490, 33
0,00	7	488, 24
0,00	8	477, 40
0,00	9	349, 02
0,00	10	345, 54



Division II - Klasse 8 über 2000 ccm

	St.Nr.	Name	Club	Fahrzeug
1	817	Arbeiter Sebastian	MSA Motorsport	Audi 90 Quattro
2	803	Oberauer Willi	Drift Team Pongau	Porsche 944 Turbo
3	818	Arbeiter Matthias	MSA Motorsport	Audi 90 Quattro
4	805	Aigner Robert	Privat	VW Polo G60 86 C
5	802	Pernetstätter Robert	Privat	Mazda 323 GTR
6	804	Leitinger Hermann	Drift Team Pongau	BMW 328 i
7	806	Zwerschina Harry	Drift Team Pongau	BMW 328 i
8	826	Winter Georg sen.	Drift Team Pongau	Subaru Impreza STI
9	827	Winter Georg jun.	Drift Team Pongau	Subaru Impreza STI
10	809	Huemer Patrick	Racing Team Meggabeach	Opel Kadett C

Es waren insgesamt 60 Teilnehmer am Start

Starter / Lauf

1.Lauf MSC Mühlbach	2.Lauf MSC Schönau	3.Lauf Cup Slalom	4.Lauf MSC Gastein	5.Lauf MSC Flachgau	6.Lauf MSC Schölls	7.Lauf HC Motorsport
PUNKTE - TABELLE						
94,16	94,01	97,30	95,96	94,47	91,97	97,57
91,82	91,15	96,11	98,01	100,45	92,32	---
94,97	11,75	99,63	89,06	91,30	92,59	100,90
95,91	keine W.	100,90	97,32	97,14	94,28	76,19
100,90	76,91	---	94,03	100,90	97,78	79,99
86,70	97,49	91,53	84,59	keineW	88,87	75,12
90,43	---	94,04	84,30	---	89,09	93,32
97,83	100,08	100,27	80,43	---	---	---
98,46	100,90	keine w	95,53	---	---	---
---	---	97,72	---	99,16	93,66	---
19	13	12	13	27	27	11



Streicher	Gesamtpunkte	
91,97	1	573, 47
0,00	2	569, 86
11,75	3	568, 45
0,00	4	561, 74
0,00	5	550, 51
0,00	6	524, 30
0,00	7	451, 18
0,00	8	378, 61
0,00	9	294, 89
0,00	10	290, 54



Division II - Klasse 9 Offene Hubraumklasse

	St.Nr.	Name	Club	Fahrzeug
1	902	Nowak Gregor	MSC Schönau a. Königssee	Steyr Puch 500 RS
2	905	Perwein Herbert	MSC Gastein	VW Käfer TYP 1 1956
3	910	Althuber Erich	MSC Gastein	Mitsubishi Colt
4	903	Kröll Friedl	MSC Aschau i. Z.	Subaru XT R
5	911	Strasser Thomas Sen.	HC-Motorsport	Honda CRX Vtec
6	918	Hedrich Michael	Salzburger Käferfreunde	VW Käfer
7	912	Aigner Oliver	Salzburger Käferfreunde	VW Käfer
8	919	Scharrer Walter	Salzburger Käferfreunde	VW Käfer
9	914	Ziegler Stefan	MSC Schönau a. Königssee	Steyr Puch 500 RS
10	925	Thalmayr Helmut	MSC Schlössl	Porsche 996

Es waren Insgesamt 27 Teilnehmer am Start

Starter / Lauf

1.Lauf MSC Mühlbach	2.Lauf MSC Schönau	3.Lauf Cup Slalom	4.Lauf MSC Gastein	5.Lauf MSC Flachgau	6.Lauf MSC Schloessl	7.Lauf HC Motorsport
PUNKTE - TABELLE						
93,53	100,83	100,75	92,04	100,90	---	100,00
84,95	90,70	96,00	94,30	97,23	keine W.	---
100,89	99,62	---	100,86	---	---	---
93,82	---	---	---	99,65	92,35	---
---	93,82	86,70	60,37	---	---	---
---	---	---	---	97,97	99,26	---
---	89,74	---	---	90,95	---	---
---	---	---	---	89,39	88,07	---
---	---	---	93,77	82,50	---	---
---	---	---	---	---	100,89	---
9	6	4	7	11	9	1



Streicher	Gesamtpunkte	
0,00	1	588, 05
0,00	2	463, 18
0,00	3	301, 37
0,00	4	285, 82
0,00	5	240, 89
0,00	6	197, 23
0,00	7	180, 69
0,00	8	177, 46
0,00	9	176, 27
0,00	10	100, 89



Damenwertung

	St.Nr.	Name	Club	Fahrzeug
1	212	Thalmayr Katrin	MSC Schlössl	Honda CRX EE8 V-Tech
2	206	Strasser Katharina	HC Motorsport	Honda CRX
3	205	Strasser Melanie	HC Motorsport	Honda CRX
4	704	Niederreiter Petra	MSC Flachgau	Ford Escort
5	308	Maletzky Isabella	HC Motorsport	Honda Integra
6	618	Stolleisen Kristin	Privat	Fiat Uno
7	412	Bauer Sabine	Privat	Mini Cooper S
8	430	Schatzer Janet	Privat	Audi S6
9	920	Perwein Maria	MSC Gastein	Citroen Saxo
10	622	Suitner Nina	MSC Wipptal	Citroen Saxo 16V VTS
11	310	Enzinger Gertraud	MSC Schönau a. Königsse	VW Golf III
12	438	Drexler Susanne	Privat	BMW Compact E36
13	630	Fieg Tanja	HC Motorsport	Seat Leon
14	110	Wieser Sonja	Privat	NSU Prinz 4L

Es waren Insgesamt 14 Teilnehmerinnen am Start

Starterinnen / Lauf

1.Lauf MSC Mühlbach	2.Lauf MSC Schönau	3.Lauf Cup Slalom	4.Lauf MSC Gastein	5.Lauf MSC Flachgau	6.Lauf MSC Schloessl	7.Lauf HC Motorsport
PUNKTE - TABELLE						
92,55	95,80	98,97	95,38	94,35	97,52	95,08
100,89	93,61	93,31	92,61	79,49	94,00	94,84
98,66	94,89	95,44	95,69	89,07	94,67	86,16
86,05	95,39	83,72	96,89	90,09	89,65	0,00
92,70	87,92	85,74	81,47	80,45	92,35	80,65
0,00	0,00	0,00	0,00	78,68	76,05	0,00
0,00	87,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	84,70	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	83,03	keine W.	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	82,42	0,00	0,00
0,00	78,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73,30
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69,69
0,00	69,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	8	5	5	9	7	6



Streicher	Gesamtpunkte	
92,55	1	577,10
79,49	2	569,26
86,16	3	568,42
0,00	4	541,79
80,45	5	520,83
0,00	6	154,73
0,00	7	87,72
0,00	8	84,70
0,00	9	83,03
0,00	10	82,42
0,00	11	78,95
0,00	12	73,30
0,00	13	69,69
0,00	14	69,57